

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

267 (29.9.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 267.

Freitag den 29. September

1882.

Bekanntmachung.

Für die Wasserbeschädigten in Tirol und Kärnten (Ausruf im vorgestrigen Tagblatt) sind eingegangen: bei Müller & Gräff: von D.L.G.R. Noos 20 M., St.R. Lang 3 M., M. A. 300 M., G. 2 M., Ungenannt 1 M., R. 20 M., G. G. B. 60 Pf., P. 3 M., Br. 2 M., S. 2 M.; bei Direktor Smelin: von R. B. 20 M., R. S. 2 M., Archivar Bauer 10 M., A. G. 20 M.; bei Geh. Ref. v. Teuffel: von G. R. 10 M., v. L. 25 M.; Summa 440 M. 60 Pf.

Gewerbeverein.

22. Gedruckte Lehrverträge à 10 Pf. für Mitglieder, à 20 Pf. für Nicht-Mitglieder sind nunmehr wieder bei dem Secretär unseres Vereins, Herrn Hofkürschner Stütz, Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof), zu haben.

Der Vorstand.

Große Weinversteigerung.

Im Auftrag der Wittve des verstorbenen Herrn Christoph Fischer, Gastwirth dahier, werden im Hotel Große dahier, wegen Geschäftsaufgabe am

Montag den 2. Oktober l. J.

und den folgenden Tagen, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, nachverzeichnete, reingehaltene Weine gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

circa 3000 Liter verschiedener Sorten Marktgräser,	
" 1700 " Wachenheimer,	
" 600 " Jhringer,	
" 600 " Haltungs,	
" 600 " Staufener Schloß,	
" 300 " Achkarrer 1881r,	32.
" 3000 " sogen. Fischwein,	
" 1000 " Grenzacher rothen 1881r,	
" 1100 " Affenthaler,	
" 2600 " verschiedene Sorten feiner Flaschenweine am Fass,	
" 2000 Flaschen feine Weine und Dessertweine, als: Sherry, Madeira u. s. w.,	

wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß Proben dieser Weine unmittelbar vor der Versteigerung abgegeben werden.

Karlsruhe, den 24. September 1882.

J. Knab, Waisenrichter.

Versteigerung.

Freitag den 29. September d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Kaiser Alexander (Ludwigsplatz) parterre gegen Baarzahlung versteigert: 2 vollständige Betten, 1 Kleiderkasten, 2 Waschtische, 1 Kanapee, 1 Bücherregal, 1 Bettstatt mit Matratze, Stroh- und Rohrstühle, 1 einbü. Kleiderkasten, 1 Schifftoniere, 1 Glaschrank, 1 Ledentisch mit Schubladen, 1 Standuhr, 1 silberne Taschenuhr, 1 Decimalwaage mit Gewicht, Wein-Essig und Milchwaagen, Goldwaage, 1 Küchenschrank, 1 eiserne Bettstelle, 1 großer neuer Keiselloffer, verschiedene Haushaltungsgegenstände, Herren-, Frauen- und Kinderkleider zc.;

ferner: 10000 Stück gute Cigarren,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

NB. Besonders mache ich auf die ziemlich vielen, noch sehr gut erhaltenen Kleider, worunter elegante Damencostüme, Jacken, Mäntel zc. sind, aufmerksam.

Wichtig für Damen!

Versteigerung von Fuß- u. Modewaaren.

Montag den 2. Oktober 1882 und die folgenden Tage,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung wegen Aufgabe eines feinen Fußgeschäftes

Karlstrasse Nr. 27

(Gasthaus zum Kaiser Alexander)

eine hübsche, reichhaltige Auswahl von Blumen - Flügeln - Federn - Banache - Plüsch in verschiedenen Nuancen - Satin - Tarlatan - Spitzen - Schleifen - Kragen - Manschetten - Morgenhäuben und Garnituren - Agraffen und sonst verschiedene Fußsachen, wozu die verehrlichen Damen freundlichst einladet

Hch. Rupp.

Submission.

22. Die Lieferung der zum Neubau eines

Fahrzeugschuppens in Gottesau erforderlichen

Baumaterialien und zwar:

Bruch- und Schichtensteine	6376 M. 80 Pf.
Bausteine	1214 " 50 "
Zement	521 " 22 "
Schwarzkalk	632 " 50 "
Weiße Kalk	1414 " 80 "
Mauersand	890 " 40 "

soll im Wege der öffentlichen Submission an den Mindestfordernden vergeben werden und ist zu diesem Zwecke Termin auf Donnerstag den 5. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, in unserem Bureau anberaumt, woselbst auch die Bedingungen zur Einsicht aufzulegen. Offerten, welche die Angabe enthalten müssen, daß Submittent von den Bedingungen Kenntnis genommen hat, werden bis zum genannten Termin postmäßig verschlossen, kostenfrei erbeten.

Königl. Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

Dehndversteigerung.

Nr. 1974. Die noch vorhandenen Loose von den Kammergütern Gottesau und Rappurr, insbesondere vom Langenbruch und großen Schellenberg, werden

Dienstag den 3. F. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Hirsch zu Kleinrippurr einer zweiten Versteigerung ausgesetzt werden.

Karlsruhe, den 27. September 1882.

Großh. Domänen-Verwaltung.

Dung-Versteigerung.

Montag den 2. Oktober, Morgens 9 Uhr, läßt das Dragoner-Regiment Nr. 22 das Dungeergebnis pro Oktober sowie eine große Parthie Matrasendung versteigern.

Dünger-Versteigerung.

Am 2. Oktober d. J., Vormittags 11

Uhr, wird das Düngerergebnis pro Oktober d. J. und event. auch auf eine längere Zeit im Kasernenhofe zu Gottesau versteigert.

I. Abtheilung 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Fahrniß-Versteigerung.

22. Freitag den 29. September, Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Schwannstraße 4 im 2. Stock des Seitenbaues wegen Wegzugs gut erhaltene Möbel, als: Bettladen mit Kissen und Matrasen, Schifftoniere, Kommoden, 1 eiserne Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Spiegel und sonst verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber ergebenst einladet

Randmesser, Geschäftsagent.

Wohnungen zu vermieten.

44. Adlerstraße 6 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

* Amalienstraße 67 ist der 1. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern und Küche nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— Augustastraße 2 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Bahnhofstraße 26 ist eine geräumige, freundliche Wohnung des Vorderhauses, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, parterre.

* 66. Douglasstraße 13 ist auf den 23. Oktober der 3. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, zu vermieten. Das Nähere Akademiestraße 55 im 2. Stock.

* Durlacherstraße 2 sind zwei Wohnungen mit Zugehör sogleich oder später zu vermieten. — Ebendasselbst ist ein noch gut erhaltener Gänseschall billig zu verkaufen. Zu erfragen im 2. Stock.

* 33. Herrenstraße 42 ist eine abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Hirschstraße 42 sind 1 oder 2 Mansardenzimmer sammt Küche mit Wasserleitung auf den 1. November an ein einzelnes Frauenzimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kaiserstraße 33 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 123 sind im Hinterhaus 2-3 freundliche Zimmer nebst Keller und Küche mit Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

33. Kaiserstraße 132 sind zwei Wohnungen von je 6 Zimmern, Garderobe, Badelabinet, Speisekammer nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Akademiestraße 40.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (1. Stock), bestehend in 6 geräu-

migen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 168 ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage), bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badzimmer nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Karlstraße 24 ist im Querbau per 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche mit Wasserleitung zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Eckwohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2 im untern Stock.

Schützenstraße 11 ist der zweite Stock von 4 schönen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Schützenstraße 52 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Schützenstraße 53 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen, freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwaschkammer und allem sonst üblichen Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten.

Steinstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 5-7 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Stephanienstraße 57 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden sammt Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Stephanienstr. 59.

Waldbornstraße 24, nächst der Kaiserstraße, ist per 23. Oktober eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

Waldbornstraße 3 sind auf 23. Oktober zwei auf die Straße gehende Wohnungen: eine von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, die andere von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, beide mit Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 6, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus auf 23. Oktober wegen Wegzug zu vermieten.

Werderstraße 16 ist der 3. Stock von 3-4 Zimmern, Küche u. s. B., mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werderstraße 38 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 45 ist eine sehr schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen und jedes einen besondern Eingang hat, mit Glasabschluß, Wasserleitung in der Küche und Entwässerung, Mansarde und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 47 sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen im Seitenbau zu vermieten, die eine parterre von 2 Zimmern und Zugehör und die andere im 2. Stock in gleicher Größe, mit Abschluß. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller u. s. sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Seitenbaues daselbst oder Kaiserstraße 132.

Wilhelmstraße 26 ist eine Wohnung im 1. Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

Zirkel 26 ist eine Wohnung von 5 Zimmern im Vorderhaus und eine Wohnung von 3 Zimmern im Hinterhaus, beide mit Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

In der Nähe des Werderplatzes sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zugehör, die eine sofort und die andere auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 10 im Hinterhaus.

3.3. Kunstschulpfad 2 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 4-6 Zimmern, Küche sammt Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder auf dem Karlsruher bautechnischen Bureau, Zirkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße.

Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47, 1. Stock.

Deutscher Hof. Eine Wohnung im französischen Mansardenstock von 3-5 Zimmern ist zu vermieten durch Herrn Gutekunst. Schlüssel bei Herrn Stüg im Laden ebendasselbst.

Sofort zu vermieten: eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche: Schwanenstraße 4 im Seitenbau links.

Eine sehr geräumige, schöne Wohnung im Seitenbau des 3. Stockes, bestehend aus 3 Zimmern mit allem Zugehör, ist sogleich oder per 23. Oktober billigst zu vermieten: Spitalstraße 41.

Ecke der Werder- und Wilhelmstraße 35 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarden, Glasabschluß und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

Ein Zimmer mit Küche ist an eine einzeln stehende, solide Person zu vermieten; auf Wunsch kann auch ein möbliertes Zimmer abgegeben werden: Werderstraße 22. Ebendasselbst sind auch ein Saufopfen, ein Gremitageofen und ein Gänsesall zu verkaufen.

In unmittelbarer Nähe des Bahnhofes ist eine aus 3 freundlichen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller bestehende Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53, 4. Stock.

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten: Rüppurrerstraße 38.

Eine geräumige, freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, eine Treppe hoch (worunter ein Wohnzimmer mit Balkon) nebst allem Zugehör zu vermieten: Rüppurrerstraße 40.

Kaiserstraße 205 ist die Bel-Etage von 6 oder von 9 Zimmern sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Vermietung.

Auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 7 Zimmern (Bel-Etage) und allem Zugehör, mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ganz in der Nähe des Schlossplatzes und des botanischen Gartens, zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und mit Wasser und Gas versehen. Näheres bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Herrschafts-Wohnung.

Karlstraße 8 ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern nebst Balkon sammt allem erforderlichen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 im Laden oder Akademiestraße 40.

Drei Wohnungen zu vermieten.

Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) - 1. Stock mit Balkon - jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind auf 23. Oktober, 2. Stock auch sogleich beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53, im Bad, parterre.

Per sogleich

ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern und Küche in der schönsten Lage der Stadt zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 3.1.

Bahnhofstraße 34

sind auf 23. Oktober oder auch noch etwas früher im 3. Stock des Vorderhauses 4 schöne, nach der Neuzeit ausgestattete Zimmer, Küche, Keller, Holzstall, auf Verlangen kann auch eine Mansarde dazu gegeben werden, um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 1. Oktober oder auch später wird eine unmöblierte Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Burschenzimmer in der Nähe der Infanteriekaserne zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter J. P. 4 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Waldbornstraße 22 sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stock.

Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer an Herren zu vermieten.

Kaiserstraße 132 sind zwei feine unmöblierte Zimmer mit Balkon sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132.

Schwanenstraße 4, in der Nähe der Spitalstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, im 3. Stock, auf sogleich oder 1. Oktober billig zu vermieten.

Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

Werderplatz 42 ist im 2. Stock auf 1. Oktober ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Douglasstraße 32, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten.

Bahnhofstraße 10 sind mehrere gut möblierte, freundliche Zimmer im Preise von 10 bis 18 Mark einzeln oder Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Gute Pension im Hause.

Douglasstraße 16, nächst der Kaiserstraße und Infanteriekaserne, ist ein freundliches, hübsch möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres parterre, daselbst.

Wilhelmstraße 49, parterre, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 14 a, 2 Treppen hoch, nächst dem Polytechnikum, sind wegen Wegzug des Miethers zwei elegant möblierte Zimmer zu vermieten und kann, wenn nöthig, auch ein drittes Zimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst.

Steinstraße 14 ist ein hübsch möbliertes Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, um den Preis von 15 M. per Monat zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kaiserstraße 52 sind zwei sehr schön möblierte Zimmer, eines in der Bel-Etage, das andere im 3. Stock, sowie ein einfach möbliertes Zimmer für 10 M. zu vermieten.

Zähringerstraße 15, in nächster Nähe der Dragonerkaserne und des Polytechnikums, ist ein schön und gut möbliertes Parterrezimmer sowie ein elegant möbliertes Wohn- und Schlafzimmer auf den 1. Oktober zu vermieten.

Marienstraße 38, parterre, ist ein Wohn- mit Schlafzimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

Zwei hübsch möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten: Waldbornstraße 10 im 4. Stock.

Karlstraße 36 ist im 2. Stock ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer oder auch ein kleineres auf 1. Oktober oder 1. November zu vermieten.

Karlstraße 24 sind im 2. Stock ein oder zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

Zähringerstraße 17 a ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock. Ebendasselbst ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 140 sind 2-3 schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

Ein geräumiges Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 30 im 3. Stock.

Wilhelmstraße 26 ist im 2. Stock ein helles, freundliches, möbliertes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein großes, freundliches Zimmer, gut möbliert, mit Ausblick auf Gärten, ist zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist um billigen Preis per 1. Oktober zu vermieten: Ritterstraße 4 im 2. Stock.

6.1. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, sind zwei hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

4.1. Marienstraße 26 ist im 3. Stock vom 1. Oktober ab ein freundliches Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* Kaiserstraße 227 ist eine einfach möblierte, hübsche Mansarde sogleich zu vermieten. Näheres daselbst parterre rechts.

* Scheffelstraße 18 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 38, nahe der Infanteriekaserne, ist auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Dasselbe ist seiner Lage wegen für Einjährig-Freiwillige sehr geeignet. Näheres im 3. Stock.

* Ein geräumiges, fein eingerichtetes Zimmer, auf Wunsch mit Schlafzimmer, ist sogleich oder später an einen oder zwei Herren billig zu vermieten: Adlerstraße 36, zwei Treppen hoch.

* Bürgerstraße (kleine Herrenstraße) 11, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind ein schön möbliertes und ein einfaches Zimmer, auf Verlangen mit Kost, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Akademiestraße 31, in der Nähe des Justizgebäudes und der Infanteriekaserne, ist ein kleineres, nach der Straße gehendes möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

*2.1. Karlstraße 37, parterre, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

Möblierte Zimmer.

— Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, sind mehrere gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Gut möblierte Zimmer

sind zu vermieten: Belfortstraße 14 im 3. Stock.

Möblierte Zimmer.

*3.1. Fasanenstraße 6 (Wiener Hof) sind mehrere möblierte Zimmer sogleich zu vermieten, darunter eleganter Salon mit Schlafzimmer.

Mitbewohner-Gesuch.

*2.2. Zu einem soliden jungen Mann wird ein anständiger Herr gesucht in ein Wohn- und Schlafzimmer gegen billigen Preis. Auf Verlangen auch mit Pension. Zu erfragen Kronenstraße 8, parterre, gegen den Schloßplatz.

Ein schönes Nebenlokal

für einen Verein oder eine Gesellschaft ist zu vergeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

* Ein heizbares, einfach (ohne Bett) möbliertes Zimmer wird von einem anständigen, gesehten Frauenzimmer in Mitte der Stadt um annehmbaren Preis zu mieten gesucht. Gesl. Offerten Kriegstraße 21, parterre, abzugeben.

Pension-Gesuch.

* Wohnung mit Pension in oder in der Nähe der Amalienstraße wird auf 15. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter H. E. T. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

— Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und bei der übrigen Hausarbeit mithilft, findet auf's Ziel Stelle: Werderstraße 24 im 2. Stock. Nur solche, welche schon in einem bessern Hause gedient haben und gut empfohlen sind, können berücksichtigt werden.

*2.2. Ein gewandtes Zimmermädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, nähen und bügeln kann, findet sofort Stelle: Karlstraße 65.

Schönheiten, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellnerinnen etc. finden sofort hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

* Ein kräftiges, starkes Mädchen, welches sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Marienstraße 21 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 69 im Kurz- und Weißwaaren-Geschäft.

* Auf Michaeli wird zu zwei Damen ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht, welches gut kochen, nähen und bügeln kann und das Reinigen der Zimmer versteht. Das Nähere Stephanienstraße 8.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 263 im Hinterhaus.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten: Durlacherstraße 83 in der Wirtshaus.

* Ein Kindsmädchen, welches auch das Zimmerreinigen versteht, findet sogleich eine Stelle: Wilhelmstraße 9.

Dienst-Gesuche.

Ein perfektes Zimmermädchen und ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, suchen sofort Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.1.

* Ein Mädchen, welches kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle. Zu erfragen bei Heinrich Wesschenmoser in Mühlburg.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 3.1.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 10, drei Stiegen hoch.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und hier noch nie gedient hat, sucht auf's Ziel eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen verlängerte Ritterstraße 34 im 3. Stock.

* Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, sucht sofort eine Stelle. Näheres zu erfragen Bürgerstraße 9 im 2. Stock.

* Ein sehr eingezogenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht bei einer besseren Herrschaft eine Stelle. Näheres Steinstraße 18 im 3. Stock.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 12.

Kapital-Gesuch.

*2.2. 4000—5000 Mark werden als II. Hypothek gegen sehr gute Sicherheit auf ein hiesiges Geschäftshaus in bester Lage sogleich oder später zu 6 Prozent verzinslich aufzunehmen gesucht. Zinszahlung sehr pünktlich. Gesl. Anträge befördert unter B. 308 das Kontor des Tagblattes.

Bauschlosser, tüchtige,

finden sofort Beschäftigung. J. Schreiner, 21 Stephanienstraße 21.

Ein Möbelschreiner

wird gesucht: Adlerstraße 22.

Schuhmacher-Gesuch.

* Für ein hiesiges Schuhgeschäft wird ein solider Schuhmacher, welcher in allen Arbeiten gut bewandert ist, sofort gesucht. Verheiratete mit kleiner Familie bevorzugt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine gewandte Verkäuferin, welche in ähnlichen Geschäften servierte, suchen wir für unser Garn- und Wollwaaren-Geschäft zum baldigen Eintritt. Weiss & Kölsch.

Gesucht wird sofort

zu einer feinen, hiesigen Familie (ohne Kinder) ein braves, anständiges Mädchen, nicht zu jung, welches bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit willig unterzieht. Guter Lohn wird bei Zufriedenheit zugesichert. Sich zu melden mit den bisherigen Zeugnissen bei Haafenstein & Vogler, Waldstraße 36. 2.1.

Kellnerinnen, feine, finden per 1. Oktober gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

J. M. Gesucht für ein Hotel mittleren Ranges 1 jüngerer Koch und 1 engl. sprechender jüngerer Kellner mit guter Handschrift, sowie für ein Hotel I. Ranges 1 gewandtes Zimmermädchen, Kellnerinnen, 1 Zimmermädchen für eine gute Herrschaft und perfekte Gasthofs- und Restaurationsköchinnen durch J. Müller, Placeur, Kronenstraße 60. — Daselbst sucht verschiedenes Dienstpersonal Stellen.

Köchinnen und Zimmermädchen für Herrschaften und Hotels finden sofort hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

Lehrstelle offen!

Ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit den nötigen Vorkenntnissen versehen, kann sofort unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Gustav Cahnmann,** S. Suggenheim's Nachf., Kaiserstraße 22.

Ladnerin-Stelle-Gesuch.

* Ein junges Fräulein sucht eine Anfangsstelle als Ladnerin. Näheres Kaiserstraße 113, 3 Stiegen hoch links.

Ein junger Mann,

welcher die Conditorei erlernen will, sucht in einem größern Geschäft eine Stelle. Nähere Auskunft erteilt Karl Franz in Bruchsal. 3.1.

Eine alleinstehende Frau

sucht einen Monatsbiensl. Zu erfragen Kaiserstr. 17.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann mit sehr schöner Handschrift, guter Rechner, wünscht dauernd oder des Tags auch stundenweise auf einem Bureau beschäftigt zu werden. Gesl. Anträge bittet man zu richten unter F. W. an das Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

*2.2. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Costümen von den feinsten bis zu den einfachsten und sichert billige Bedienung zu. Näheres Steinstraße 1.

Verloren.

* Am Mittwoch wurde von der Kaiser- in die Zähringerstraße ein Geldbeutel mit 8 Mk. von einer armen Frau verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 53 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Verloren ein weißes, besseres Kinderhütchen auf dem Schloßplatz, nächst der Herrenstraße. Um Rückgabe gegen entsprechende Belohnung wird gebeten: Kaiserstraße 116 im Laden.

Vapagei,

ein grüner, ist gestern Abend entflohen. Abzugeben gegen gute Belohnung: Kaiserstraße 99, 2. Stock.

Häuser, Villas

u. s. w. von allen Größen und in allen Lagen hiesiger Stadt mit und ohne Gärten zu verkaufen durch Ant. Hehn, Karlstraße 41. 6.6.

Zwei Gasthäuser und zwei Brauereien,

äußerst frequent und in bester Lage einer Haupt- und Garnisonsstadt in Baden, sind zu verkaufen durch die Güteragentur von L. Mayer in Karlsruhe, Kreuzstraße 2. 2.2.

Eine Bäckerei

mit großem Betrieb und in der besten Lage der Residenz- und Garnisonsstadt Karlsruhe ist Krankheits wegen zu verkaufen durch die Güteragentur von L. Mayer in Karlsruhe, Kreuzstraße 2.

Ferner

ist eine sehr gut frequentierte Metzgerei in der günstigsten Lage von Karlsruhe, sowie ein zum Bäckereibetrieb äußerst gut geeignetes Haus billig zu verkaufen durch die Güteragentur von L. Mayer in Karlsruhe, Kreuzstraße 2. Bedingungen äußerst günstig. 2.2.

Ein Saufopfsen,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht: Kaiserstr. 154, parterre, 2. Thüre rechts. *

Haus-Verkauf!

In schöner und guter Geschäftslage ist ein Haus mit hübschem Laden zu 32000 Mark zu verkaufen. Rentabilität 45000 Mark. Lusttragende wollen ihre Adressen unter Nr. 58 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Karlsruhe.

Ein Break (Jagdwagen), sehr gut erhalten, 8 Personen fassend, steht im Marstall Sr. Groß. Hoheit des Prinzen Karl von Baden zum Verkauf. Näheres bei Stallmeister Zimmermacher im Marktgräf. Palais. 2.2.

Für Kapitalisten.

* 5000 M. gutgesicherte laufende Zieher sind mit Rabatt zu verkaufen. Gest. Anfragen unter Nr. 5000 befördert das Kontor des Tagblattes.

Für Philologen!

* **Forellini-Faccolatti's** großes Lexikon in 2 Halbfranzbänden ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 36 im 3. Stod.

Reservoir

von Schmiedeseisen, 2 Kubikmeter Gehalt, ist billigst zu verkaufen. 2.1.

S. Wiesner, Belfortstraße 9.

Bekanntmachung.

3.2. Beim Abbruch einer Stallung in Gottesaue sind verschiedene Baumaterialien zu verkaufen, als: Plastersteine, steinerne Krippen, eiserne Rausen, Platten, Mauer- und Schichtensteine, Ziegel, Balken, Sparren und Miegelholz. Näheres auf dem Plage oder Kronenstraße 36.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopfteilen, Koffen, Korbhaare- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Korbhaare und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **P. Hirt**, Ruppurrerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zu verkaufen wegen Wegzug: 1 eiserner, mittelgroßer Herd, 1 Gremittageofen, 1 eiserne Bettlade und 1 Gänsestall für 2 Gänse. Zu erfragen Leopoldstraße 33 im 2. Stod.

* Zu verkaufen: zwei zu Kohlen eingerichtete Oefen: Akademiestraße 45.

* Drei gebrauchte, eiserne Oefen sind billig zu verkaufen: Kriegstraße 48, frühere Lindenstraße, im 2. Stod.

Eine **Sigbadwanne** sowie eine kleine **Waschmänge** sind sehr billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 49 im 2. Stod.

2.2. Zu verkaufen (alles neu): 2 Kanapees mit braunem Wolldamast-Bezug, Schifftonieres, einbürtige Kästen, Küchenschränke, Kommoden mit 4 Schubladen, Pfeilerschränke, Waschkommoden mit Marmorauflage und zum Zuklappen mit Zinkensatz von 18 M. an, massive nussbaumene halbfranzösische u. Mainzer Bettladen, Federnroste, Strohh., Korbhaare- und Seegrasmatrassen, Kopfpolster, Wasch-, Nacht- u. verschiedene Tische von 3 M. an, Strohh., Korb- und polirte Bretterstühle, Kinderstühle, 1 Nähtischchen, Büchertagere, Küchenboderle, Lehnstühle, Fußchemel (große und kleinere), Handtuchgestelle, 1 Kleiderstod, 2 Nachttischboderle, Deckbetten und Kissen: Waldstraße 30.

* Ein **Tafel-Klavier** mit gutem Ton ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zwei verschleißbare **Gänseställe**, zwei- und dreifüßig, sind sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 53.

3.1. Ein größerer **Wagner'scher Kochherd**, sehr gut erhalten, für eine größere Familie oder eine Wirtschaft passend, ist in Bälde preismäßig zu verkaufen: Marienstraße 26 im 3. Stod.

Haus-Kaufgesuch.

In der Kaiserstraße bis zum Marktplatz oder in einer Nebenstraße wird ein schönes Haus mit Garten zu kaufen gesucht. Lusttragende wollen ihre Adressen nebst Preisangabe unter Nr. 900 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Fahrlager-Gesuch.

Gut erhaltene Fahrlager werden sofort zu kaufen gesucht: Amalienstraße 85.

Kauf-Gesuch.

* 2.2. Ein noch gut erhaltenes **Kinderstuhlwägelchen** wird zu kaufen gesucht: Wilhelmstraße 22 im 3. Stod.

Ankauf.

Getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Weißzeug und sonst verschiedene Gegenstände kauft fortwährend und zahlt die höchsten Preise

L. Grünbaum, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße, im Schubladen.

Wohl zu beachten.

Uniformen, Sildereien, Silberborten aller Art und Kleider werden stets angekauft von **A. Hirsch** Wittwe, Kaiserstraße 49 im 2. Stod.

Kostlich-Gesuch.

* Ein junger Kaufmann sucht in der Nähe der untern Kaiserstraße bei einer hiesigen geachteten Familie guten Mittags- und Abendtisch. Offerten nebst Preisangabe sind unter Chiffre S. 108 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht

in Geometrie, darstellender Geometrie, Schattenkonstruktion und Perspektive sowie in Technisch- und Algebra-Rechnen wird erteilt: Luisenstraße 2a, parterre. *2.1.

Teilnehmer

zu **englischem** und **französischem** Unterricht werden gesucht. Näheres Kaiserstraße 48 im Laden.

Einen ausgezeichneten

Rothwein,

für Blutarmer und Reconvaleszenten **ärztlich empfohlen**, verkauft die **Flasche zu 70 Pfennig** und bei **Fäßchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei**; ferner:

Weissweine

von **50 Pfennig** die Flasche bis zu den **feinsten Dessertweinen**, garantiert reinen Traubenweinen,

Gustav Bronner, 2.1.

Gede der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Einen ausgezeichneten

Marktgräserwein 1878er

per Flasche **80 Pf. (ohne Glas)**,

Seewein (von Salem) per Flasche **40 Pf. (ohne Glas)** empfiehlt 2.1.

Gustav Bronner, Gede der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Berliner Getreidekummel

empfehlen die Materialwaarenhandlung **Gilka** 5.2.

Karl Roth, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Heute frische

Felchen und Soles.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Natürliche Mineralwasser:

Enser Kränchen, Selterswasser, Osener Sitterwasser, Friedrichshaller Sitterwasser, Salsbühler Sitterwasser, Kissingen Kahozen, Püllner Wasser, Rippoldsauer Natroine, Griesbacher Wasser, Petersthaler Wasser, Marienbader Kreuzbrunnen,

Weilbacher Schwefelwasser, Langenbrücker Schwefelwasser, 3 Karlsbader-Quellen, Wildunger Georg Dieter-Quelle, Wildunger Helene-Quelle, Casasper Lucius-Quelle, Vichy grande Grille, Alrgentheimer Wasser.

Künstliche Mineralwasser:

Sillis'sches Stahlwasser und Lithionwasser zu Fabrikpreisen in der **Hirschapotheke.**

Frischgeschossenes

Damwild

aus **Groß Wildparke** empfiehlt: **Schlegel** und **Ziener** im **Ausschnitt per Pfund 80 Pfg.**, **Büge** per Pfund **60 Pfg.**, **Magout** per Pfund **40 Pfg.**

L. Pfefferle,

Hirschstraße 31.

Rheinsalm,

Soles,

Felchen

joeben, frisch eingetroffen bei

L. Pfefferle,

Hirschstraße 31.

Frische Sendung

ächte Kieler Bückinge

empfehlen **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124. 2.2.

Bückinge

zum Kocheffen empfiehlt in frischer Sendung billigst

Gustav Bronner, 2.1.

Gede der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

5 Pfg. Häring 5 Pfg.

bei **Carl Malzacher,** Lammstraße 5.

Neue Hülsenfrüchte

in gut kochender Waare, alle Sorten, empfiehlt billigst

Luise Fritz, 2.1.

43 Marienstraße 43.

Neues

Mainzer Sauerkraut, fein im Geschmack, empfiehlt

Friedrich Maisch, Groß. Hoflieferant, 4.4.

Ludwigsplatz 57.

Selbst eingemachtes

Sauerkraut und Bohnen

empfehlen **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124, 5.5.

Sauerkraut,
selbsteingemachtes, in bekannter
Güte, empfiehlt billigst
W. Erb, am Spitalplatz.

Deutscher Blumengeist,

feinstes und angenehmstes Parfüm für das Ta-
schentuch. Aus den lieblichsten Gerüchen zu-
sammengesetzt, benimmt er wie kein zweites
Parfüm den Schweißgeruch in beengten Räu-
men und empfiehlt sich so der eleganten Welt
als Begleiter für Theater, Konzert und Ball.
Preis der ganzen Flasche M. 1.50 bei
F. Wolf & Sohn, Kaiserstraße 104,
und **Luise Wolf Bwe., Karl-Friedrich-**
straße 4. 6.1.

Spar-Seife.

Sorgfältige Hausfrauen
machen wir speziell aufmerksam, dass unsere
Economy-Soap (Spar-Seife) weder die
Hände der davon Gebrauch machenden Perso-
nen, noch die Wäsche selbst, in irgend einer
Weise affiziert. Dieselbe ist ja nicht zu ver-
wechseln mit den Produkten, welche von in der
Wahl der zu verwendenden Stoffe weniger ge-
wissenhaften Fabrikanten auf dem Markt schrei-
erische Weise ebenfalls als unserm Pro-
dukt gleichkommend angepriesen werden möch-
ten. Jedes Stück der **echten Economy-**
Soap (Spar-Seife) trägt unsere gesetzlich
deponierte Schutzmarke, welche auf den von
unseren Depôts gratis abgegebenen Gebrauchs-
anweisungen zu ersehen ist.
Zu haben in allen besseren Spre-
reihandlungen. 12.1.

Economy Soap Co
Forster & Taylor.

Bureau: 3 Centralhof 3, Zürich.

Der anerkannt beste,
unschädlichste aller Toilette-Puder ist der
neuerfundene

Schwanen-Puder,

unsichtbar haftend, verleiht der Haut ein
zartes, rosiges und natürliches Colorit! Ge-
prüft und empfohlen von den berühmtesten
deutschen Bühnenkünstlerinnen. Depôts in
Karlsruhe bei Herren Coiffeure **A.**
Bleger Wittwe, G. Puder, A.
Kieser und Drog. L. Krauth. 3.3.

Neue patentirte
Sicherheits-Feuer-
anzünder

in Paqueten von 50 und 10 Stück
empfiehlt

Gustav Bronner, 2.1.

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Rechtes schwedisches Feuerzeug,
feinstes Wiener Salon-Feuerzeug,
Wachszünderzchen
in größter Auswahl empfiehlt

Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.
3.3.

Welschkorn

in jedem Quantum billigst bei
W. Zollkofer,
Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

Perpetual-Uhren,
Löhr's Patent,

welche sich durch das Tragen **selbst auf-**
ziehen, in **Nickel-, Silber- und Gold-**
gehäusen empfiehlt unter 2jähriger Ga-
rantie der Alleinvertreter für Süddeutschland
J. Kaufmann, Uhrmacher,
Friedrichsplatz 11. 2.1.

Für
Einjährig-Freiwillige
empfiehlt:
Militair-Handschuhe

R. Huber's Nachfolger,
K. Appenzeller,
4.2. 185 Kaiserstrasse 185.

Flanell-Hemden

von M. 1.40 an
empfehlen in großer Auswahl
Geschwister Oppenheimer,
68 Kaiserstraße 68,
2.1. nächst dem Marktplatz.

Offizier-Handschuhe



in
Wildleder, halb und ganz
gelaucht.
Grosses Lager.
Rasche
Extra-Anfertigung.
Handschuh-
Wasch-Anstalt. 5.2.

Ludwig Oehl, Karlsruhe,
Großh. Hoflieferant. 116 Kaiserstr.

Corsetten

von 75 Pf. an 2.1.
bis zu den feinsten Sorten sind
in allen Weiten vorrätzig bei
Geschwister Oppenheimer,
Kaiserstraße 68,
zunächst dem Marktplatz.

Damen-Lederstiefel

in Kalbleder, vorzügliche Qualität, à
6 M. per Paar empfiehlt in größter
Auswahl
G. Traub, Kaiserstraße 62.

Hofmann'sche
Leinen und Zwillch

in allen Breiten u. Qualitäten,
Tischtücher und Servietten
in Gebild und Damast,
Küchenwäsche jeder Art,
stets in grosser Auswahl vorrätzig.
Bei Abnahme grösserer Quantitäten
werden Fabrikpreise berechnet.
Heinrich Cramer,
Hofmann's Nachfg.,
189 Kaiserstrasse 189.



Schwarze Lizen per 10
Meter von 20 Pf. an,
25 Nähadeln von
5 Pf. an,
150 Stechnadeln von
10 Pf. an,



Perlmutter-Knöpfe für
Kleider per Duzend von
18 Pf. an,
Hornknöpfe für Kleider
per Dhd. von 12 Pf. an,
Hornknöpfe für Mäntel
per Dhd. von 30 Pf. an,
weiße halbleinene Bänder
5 Meterstück von 8 Pf. an,



Bänder in Taffet, Atlas,
Moirée, Sammt u. Plüsch
zu den billigsten Preisen,
Neuheiten in Knöpfen
für Kleider und Mäntel in
Horn, Stein, Büffel, Me-
tall und Perlmutter äußerst
preiswerth,



Corsetten, Güte u. Preise
bekannt,
Pusttücher 3 Stück M. 1,
Seifentücher per Stück
15 Pf. 4.2.

A. Streit,

Rohe
Baumwoll-
tuche
und
Stuhl-
tuche

Muster nach Preisliste sehen (so. zu Diensten).

Ettlinger
Shirtings und Chiffons

sowie
Cretonne,
schwarzen u.
farbigen
Sammet
versendet in
jedem Maßstab
Fabrikpreisen.

Bei Abnahme ganzer Stücke mit Rabatt.

Ettlingen.

Filzstiefel und Pantoffeln

für Herren, Damen und Kinder em-
pfeht in größter Auswahl billigst
G. Traub, Kaiserstraße 62.

Empfehlung.

3.1. Unterzeichneter empfiehlt sich im Neuanfer-
tigen und Umarbeiten aller Art **Polstermöbel,**
ebenso im **Zimmertapézieren** unter Zusicherung
reeller Bedienung zu den billigsten Preisen.
Achtungsvoll
Job. Winkler, Sattler u. Tapézier,
Zähringerstraße 54.

Extrahohe Stiefel
in Kalbleder mit Doppelsohlen, bester
Schulstiefel für Knaben und Mädchen,
empfiehlt in jeder Größe
G. Traub, Kaiserstraße 62.

Visiten-Karten
schön, billig & rasch bei
A. Mader
Kaiserstraße 112.

 **Oscar Laffert & Cie.**
bringen die **Operntext-**
bibliothek von H. Mendel
und Dr. Schletterer in em-
pfehlende Erinnerung. Das
Bändchen 25 Pf. 4.1.

L. Doering Nachf.
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,
liefert prompt:
Briefpapiere und Couverts
mit feinen Monogrammen.
Geschmackvolle Auswahl und sorgfältigste
Ausführung. 3.3.

 **Oscar Laffert & Cie.**
empfehlen ihr reichhaltiges
Lager in **neuen und ge-**
brauchten Clavieren zu
den billigsten Preisen und
coulanten Bedingungen.
Diverse Gelegenheitskäufe am La-
ger! 3.1.

Die Niederlage
der
Neustädter Thonwaaren-Fabrik
von **A. Deldeshelmer**,
Ecke der Kriegs- und Adlerstraße,
Büreau im Grünen Hof,
empfiehlt ihre **Matten** für Küchen, Haus-
fluren, Trottoirs, Einfahrten und Stallungen.
Der Vertreter **E. Weighardt**.

Amerik. Ofenfabrik Nürnberg,
6.2. **Paul Reissmann**,
Josephsplatz 8, Nürnberg.
Füll-Regulir-Ofen,
unübertroffenen amerikanischen Systems,
Füll-Regulir-Mantel-Ofen
mit Luftcirculation, Ventilation u. Gas-
verbrennung, besten deutschen Systems.

Möbel-Transport-
Geschäft


Bekanntmachung.
Montag den 2. Oktober gehen zwei Möbel-
wagen leer nach **Baden** und von da nach **Mann-**
heim und leer zurück nach **Karlsruhe** und können
Umzüge und Gegenstände billig mitgenommen wer-
den. Anmeldungen werden entgegengenommen:
Sophienstraße 8.

Bier Jahreszeiten.
Heute Abend von 7 Uhr ab
Gänsebraten.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
Heute Abend 1/2 6 Uhr
frische Leber- und Griebenwürste
empfiehlt **Louis Benzinger.**
* Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würste empfiehl
Fr. Doll, Metzger,
Spitalstraße 44.

Restauration zur neuen Bierhalle.
Heute Freitag Morgens
Kesselfleisch,
Abends hausgemachte Leber- und Grieben-
würste sowie Sauerkraut.
Auch ist fortwährend reines Schweine-
schmalz zu haben.

Apfelmost,
süßer, reiner, ist zu haben bei **L. Kindler**
in **Naßstatt.** 6.3.
Brauerei Moninger.
* Heute Freitag früh 10 Uhr Kesselfleisch,
Abends frische hausgemachte Würste mit Sauer-
kraut und einen ganz feinen Stoff Lager-Bier
empfiehlt **H. Reimeier.**

Friedrich Maisch,
3.3. **Großherzogl. Hoflieferant,**
Ludwigsplatz 57,
empfiehlt zu den billigsten Preisen:
in- und ausländische Flaschenweine,
Champagner u. deutsche Schaumweine,
Spirituosen u. Liqueure.
Preisverzeichnisse stehen zu Diensten.

Große Posten **Tuche, Burkins,** beste Qua-
litäten, kamen durch Gelegenheitskauf in meinen
Besitz und werden, um rasch damit zu räumen, zu
erstaunlich billigen Preisen abgegeben.
Gustav Cahnmann,
S. Guggenheim's Nachfolger,
Kaiserstraße 22.

Ofen- und Thonwaaren-Fabrik
von
Friedrich Mayer,
Hof-Hafner,
Waldstrasse 26,
empfiehlt als Neuheit:
Kachelöfen
mit permanenter Feuerung nach amerikanischem System.
Größte Brennmaterialersparniß.
Zur gefl. Ansicht steht ein Ofen geheizt in meinem
Magazin. 6.1.

Unterricht. Montag den 2. Oktober d. J. beginnen neue
Curse in
kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen
u. f. w.
Stenographie: nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.
Schönschreiben: Deutsch, Englisch, Ronde und alle Hierschriften.
Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine
gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gest. Anmeldungen erbitte bis
2. Oktober d. J. Separat-Unterricht jederzeit.
2.2. **Otto Antenreth**, Karlstraße 24, parterre.

Vermählte.

Richard von Colomb,
Hauptmann à la suite des 1. Oberschlesi-
schen Infanterie-Regiments Nr. 22,
Marie von Colomb,
geb. Franken.
Weilburg, den 26. September 1882.

Dem Herrn, der in der Gärtnerei am
Friedrichsplatz nach den Damen fragte, welche die
künstlichen Blumen verfertigen, diene zur Nachricht,
daß dieselben Werberplatz 23 im 3. Stock wohnen.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Anzeige,
daß heute den 28. d. M., früh, unser lieber Sohn,
Bruder und Schwager

Alfons Delisle

sankt verschieden ist.
Nach Vollendung seiner Studien zu den Eltern
zurückgekehrt, starb er am Typhus im Alter von
24 Jahren in Deutz bei Köln.
Um stille Theilnahme bitten:
die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruher Schachklub.

Heute Abend 8 1/2 Uhr

Kegelung.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Karlsruhe, den 29. September 1882.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 29. Sept. III. Quartal. 103.
Abonnements-Vorstellung. **Afchenbrödel.**
Lustspiel in vier Aufzügen von N. Benedix.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 1. Oktober. Aenderung der
Abonnements-Nummer. III. Quartal. 103.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Der Wasserträger. Oper in 3 Auf-
zügen von Cherubini. Anfang 6 Uhr.

Witterungsaussichten

für Freitag den 29. September:

Wolkig; kühl; vorwiegend trocken.

Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

2. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 10"	West	hell
12 " Mitt.	+ 12	27" 8"	Nordwest	"
6 " Abds.	+ 11	27" 8"	"	"
26. Sept.				
6 U. Morg.	+ 4 1/2	27" 6"	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 11 1/2	27" 5"	"	"
6 " Abds.	+ 11	27" 5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

27. Sept. August Schumacher von hier, Professor in
Konstanz, mit Sofie Kiefer von hier.

Geburten:

- 19. Sept. Paulina, Vater August Wolf, Metzger.
- 22. " Arthur August, Vater Kaver Hans, Schuh-
macher.
- 23. " Elna Emma, Vater Hermann Ortlowsky,
Schuhmann.
- 25. " Frieda Sofie, Vater August Meinger, Haupt-
lehrer.
- 25. " Elise Karoline, Vater Friedrich Graf, Schreiner.
- 25. " Stefan, Vater Anton Silbernagel, Schuhmacher.
- 25. " Emma Elise, Vater Gottlieb Schauble, Ma-
schinenheizer.
- 26. " Anna Karoline, Vater Gustav Raßbätter,
Bledner.
- 27. " Frieda, Vater Idor Fisch, Handelsmann.

Todesfälle:

- 26. Sept. Emma, alt 15 Tage, Vater Dienstmann
Mutschler.
- 26. " Frieda, alt 1 Jahr 15 Tage, Vater Schuh-
macher Kaufmann.
- 27. " Karl, alt 16 Tage, Vater Kutscher Treutle.
- 27. " Karoline Kelle, alt 64 Jahre, Wittwe des
Ghrungs Kelle.
- 27. " Frieda, alt 2 Monate 2 Tage, Vater Dreher
Reiß.

Rein wollene
Tricot-Normalhemden
fertigen wir nach Maass. 6.1.
Himmelheber & Vier,
Waschfabrik.

In der Douglasstraße sind uns zwei neue, dreistöckige
Häuser um annehmbaren Preis zu verkaufen angezeigt.
Karlsruher bautechnisches Bureau,
Birkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße.

In der Scheffelstraße sind uns zwei neue, dreistöckige
Häuser zum Verkaufe angezeigt.
Karlsruher bautechnisches Bureau,
Birkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße.

Vollständige Garantie.



Goldene Medaille Mannheim 1880.

Regulir-Füllöfen

amerikanischen Systems,
ständig brennend, mit sichtbarem Feuer, genauester
Regulirung, Ventilation und Verdunstvorrichtung,
in schönen, neuen, dem deutschen Geschmacke an-
gepassten Formen und eleganter Ausstattung,
aus den Hüttenwerken der Herren
Gebrüder Gienanth
in Eisenberg und Hochstein (Pfalz).
Generaldepôt bei 2.1.
L. J. Ettlinger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.
Depôt bei
W. Göttle, Kaiserstrasse
150,
Karlsruhe.
Muster in der Landesgewerbe-
halle.

Koke-Verkauf.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß zu dem Tagespreise, welchen wir auf unserem
Gaswerke für Koke berechnen, auch die Brennmaterialienhandlung des Herrn **A. v. Steffelin**
in der Bahnhofstraße Koke abgibt, während Lieferungsverträge zu dem billigeren
Abonnementspreis nach wie vor nur direkt mit uns und zwar noch **bis 15. Oktober**
d. J. abgeschlossen werden können.

Unsere Niederlage bei Herrn **A. v. Steffelin** empfehlen wir denjenigen Abnehmern
zur Benützung, welche entfernt vom Gaswerke wohnen und ihren Kokebedarf in kleinen
Parteien selbst abholen wollen, oder Quantitäten von weniger als 300 kg in das Haus
verbracht zu haben wünschen.

Auf unserem Gaswerke und bei Herrn **A. v. Steffelin** werden täglich Koke in
Quantitäten schon von 25 kg an abgegeben.

Der Tagespreis für Koke ist derselbe wie bisher:

M. 2.20 für 100 kg ab Lager.

Karlsruhe, den 27. September 1882.

4.1.

Stadt. Gas- und Wasserwerke.

Prima gewaschene Rußkohlen für Füllreguliröfen,
prima gewaschene Magerwürfelkohlen der Vereinigungs-Ge-
sellschaft zu Koblscheid, **anerkannt beste Kohle** für Amerikaner-
und Meidinger-Füllöfen,

Braunkohlen-Briquettes, vorzügliches Material zum Nachlegen,
chemisch präparirte, geruchlose Bügelkohlen,
trockenes Buchen-, Tannen- und Forlenholz

empfehle ich zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.

3.1.

Als großen Gelegenheitskauf!
empfehle ich eine Parthie
Bodenläufer
in allen Breiten,
geeignet für Zimmerteppiche, Boden- und Treppenbelag.
Preise aussergewöhnlich billig.
Max Levinger,
143 Kaiserstraße 143.

Havana-Ausschuss-Cigarren

von echtem Havana-Tabak, feinem Aroma und gutem Brand empfiehlt zum selten billigen Preis von 6 Pf. per Stück

J. T. Weber,
neben Hotel Germania.

31.

Stadtgarten Karlsruhe.
Freitag den 29. September 1882
zu Ehren der Versammlung deutscher Philologen:
Grosses Gartenfest,
verbunden mit
Großem Militär-Concert,
ausgeführt von der vollständigen
Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.
Bei einbrechender Dunkelheit **brillante Beleuchtung des Stadtgartens**
mittels **4000 Lämpchen, 300 Ballons und bengalischem Feuer.**
Aufsteigen von Raketen.
Anfang 4 Uhr.
Eintritt: **Nichtabonnenten 40 Pf.,**
Abonnenten 20 "

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Programm.

I. Theil.

1. „Sängers Lust“, Geschwind-Marsch zum III. Deutschen Sängerefest in Hamburg von Michaelis.
2. Overture zur Oper „Semiramis“ „ Rossini.
3. Paraphrase über das Lied „Wie schön bist Du“ „ Medwabba.
4. „Du und Du“, Walzer aus der Operette „Die Fledermaus“ „ Strauß.

II. Theil.

5. Overture zur Oper „Tannhäuser“ von R. Wagner.
6. Ein Sommernachtskändchen „ Hirschfeld.
7. „Sträußchen-Tour“, Polka française „ Böttge.
8. Fackeltanz Nr. 2 „ Meyerbeer.

III. Theil.

9. Hochzeitsmarsch aus dem „Sommernachtsstraum“ von Mendelssohn.
10. Musette: „Air du ballet du 17^{me} siècle“ „ Offenbach.
11. „Ungeheure Heiterkeit“, Potpourri „ Fliege.
12. „Entweder — oder!“ Galopp aus dem „Lustigen Krieg“ „ Strauß.

Bereinigte Männergesangsvereine der Residenz.
Heute Abend 8 Uhr Probe im Lokale des Liederkranzes.

Fremde

Übernachteten hier vom 27. bis 28. September.

Goldener Karpfen. Schönden, Maler v. München. Rothmel, Kfm. v. Baden. Feldmann, Oberlehrer von Cassel. Dr. Häcker m. Frau v. Weimar. Dr. Gohweller von Basel. Dr. Hasselbaum, Prof. von Cassel. Schäfer, Gymn.-Lehrer v. Linden i. Hannover. Lohmayer v. Cassel. Schürmer, Oberlehrer u. Krüger, Lehrer v. Metz. Stüben, Prof. v. Basel. Dr. Lange v. Cassel.

Hotel Germania. Mayer, Prof. v. Berlin. Großrath, Ing. v. Frankfurt a. d. D. Derichsweller u. Leengfried, Gymn.-Direktor v. Saargemünd. Rissen, Unt.-Prof. v. Albrecht, Oberschulrath u. Benguerel, Direktor v. Straßburg. Brandt m. Frau v. Baltimore. Schwarz, Kfm. v. Freiburg. Schiller, Direktor v. Wiesbaden. Kränzel, Reich u. Wolf m. Frau, Kfm. v. Frankfurt a. M. Schmidt, Kaufm. v. Stuttgart. Luthmer, Gymn.-Oberlehrer von Zabern i. G. Drucker, Stud. jur. von Köln. David, Kfm. v. Bielefeld. Schwalb, Priv. v. Neuenbürg. Wenzel-Ritter v. Prag.

Hotel Große. Bodge, Insp., Cswald u. Schneiter, Kfm. v. Mannheim. Dambitsch, Kfm. v. Berlin. Paulus, Kaufm. v. Grefeld. Kraußkopf, Insp., Gäßlein u. Hamburger, Kfm. v. Stuttgart. Wellner, Kaufm. v. Blauen. Dr. Biringrath, Direktor u. Dr. Holänder, Oberlehrer v. Straßburg. Käferle, Ing. v. Hannover. Willmannswilch, Oberlehrer v. Weissenburg. Leosinger u. Damm, Kfm. v. Frankfurt. Vetter, Rent. a. G. v. Stein, Ober-Insp. u. Wadernagel, Prof. v. Basel. Krieger, Kfm. v. Staufen. Casse, Kaufm. v. Nürnberg. Zimmermann, Kfm. v. Köln.

Hotel Taunhäuser. Wormser, Kfm. v. Baden. Westberg, Prof. v. Barmen. Kressch, Kfm. v. Straßburg. Treiber, Prof. Heidelberg. Kempf, Kfm. v. Köln. Schönden, Maler v. München. Rither, Prof. v. Heidelberg. Dr. Soitan, Oberlehrer von Zabern. Buscher, Bildhauer v. München. Himmelreich, Reallehrer v. Weimar. Stälin, Kfm. v. Basel. Dr. Djer v. Heidelberg. Kallin, Prof. v. Barmen. Müller, Stud. v. Waldshut. Selig, Stud. v. Gammstadt. Westberg, Prof. v. Barmen. v. Degenfeld, Gutbesitzer v. Lürkheim. Köhler, Kfm. v. Hannover. Heßlin, Finanzgehilfe von Gammendingen. Singer, Prof. v. Laubersheim. Mühlhäuser, Prof. v. Mannheim. Kettinger, Prof. v. Bruchsal. Pfanz, Prof. u. Bäuerle, Stud. jur. v. Rastatt. Kohn, Kapellmeister v. Düsseldorf.

Prinz Max. Wächter, Chem. v. Heiterheim. Benter, Rektor, Abtiller, Prof. u. Dr. Knapp von Ulm. Leufen, Kfm. v. Grefeld. Silberstein u. Wilkens, Prof. v. Lehr. Krudewig, Ing. v. Frankfurt. Burg, Kfm. v. Schwenningen. Arbeiter, Kfm. v. Waldshut. Nachfeld, Holz u. Gös, Kfm. v. Stuttgart. Krüger, Kfm. v. Berlin. Baumann u. Rübenach, Kfm. v. Koblenz. Ott, Kfm. v. Rempten. Dippel, Kfm. v. Basel. Nees, Kfm. von Mannheim. Schlenker, Kfm. v. Rothweil. Knell, Kfm. v. Mainz. Coelheim u. Hänseker, Kfm. von Frankfurt. Stürmer, Kfm. v. Berlin.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.